

Palmsonntag

1. Lesung: Jes 50, 4–7

2. Lesung: Phil 2, 6–11

Evangelium: Lk 19, 28–40

Gesegnet sei der König, der kommt im Namen des Herrn

Als sie das Fohlen losbanden, sagten die Leute, denen es gehörte: Warum bindet ihr das Fohlen los? Sie antworteten: Weil der Herr es braucht. Dann führten sie es zu Jesus, legten ihre Kleider auf das Fohlen und halfen Jesus hinauf. Während er dahinritt, breiteten die Jünger ihre Kleider auf dem Weg aus. Als er sich schon dem Abhang des Ölbergs näherte, begann die Schar der Jünger freudig und mit lauter Stimme Gott zu loben wegen all der Machttaten, die sie gesehen hatten. Sie riefen: Gesegnet sei der König, der kommt im Namen des Herrn. Im Himmel Friede und Ehre in der Höhe!. *(Mit Auslassungen)*

Der Ruf nach Frieden darf nicht verstummen.

Papst Franziskus hat seine Bereitschaft bekundet, die Ukraine zu besuchen und als Vermittler für den Frieden zur Verfügung zu stehen. Eine solche Reise wäre höchst brisant und nicht ungefährlich. Doch Franziskus hat schon oft unmissverständlich gezeigt, dass für ihn die Nähe zu den Leidenden die oberste Priorität hat.

Am Palmsonntag wird uns vor Augen geführt, wie Jesus mit großer Entschiedenheit den Weg nach Jerusalem einschlägt. Es wird ihm klar gewesen sein, was ihn dort erwartet. Dennoch inszeniert er seine Ankunft in der Heiligen Stadt bewusst als Provokation. Es fällt auf, wie ausführlich die Beschaffung des jungen Esels, geschildert wird. Das hat eine tiefe Symbolik und unterstreicht seinen Anspruch als messianischer Friedenskönig. Doch es zeigt sich auch: Frieden bringen geht Hand in Hand mit der Bereitschaft, das Kreuz zu tragen und sein Leben zu geben.

Der Mechanismus ist immer der gleiche, bis zum heutigen Tag. Die Mächtigen wollen den Ruf der Menge nach Frieden, die sehnsüchtigen Schreie nach Freiheit, Gerechtigkeit und einem Ende der Gewalt zum Schweigen bringen. Von ihnen lässt sich Jesus nicht instrumentalisieren, sondern warnt: Wenn sie mundtot gemacht wird, dann müssen Steine fliegen und Waffen sprechen. Der Ruf nach Frieden kann und darf deshalb nie verstummen.

Alfred Jokesch („Sonntagsblatt“ vom 10.4.22)

Impressum:

Dieses Wochenblatt informiert über die Aktivitäten in der Pfarrgemeinde St. Thekla. Layout: Karl Neuber, Erwin Weindl-Kuttny
Redaktion: Renate Eibler. Für den Inhalt verantwortlich: Gemeindeleitungsteam



WOCHENBLATT

Nr. 1161 Palmsonntag 10.04.22

PFARRGEMEINDE der Piaristen

ST.THEKLA



„WIR SIND EINS MIT JESUS“

Leitlinie für die Heilige Woche und Ostern



Während der Vorbereitungszeit auf Ostern hat uns die Leitlinie „*Wir sind eins in Jesus*“ begleitet.

Wir stehen heute am Beginn der **Heiligen Woche**, in der wir den Weg Jesu vom Einzug in Jerusalem bis zu seinem Tod und zu seiner Auferstehung im Geiste mitgehen. Diese Tage sollen daher getragen sein von

der leicht veränderten Leitlinie „**Wir sind eins mit Jesus**“.

Wir sind eins mit Jesus, wenn wir das Halleluja des Palmsonntags und die Besonderheit des letzten Abendmahls nachspüren. Wir sind eins mit Jesus, wenn wir in die Verlassenheit am Ölberg eintauchen und das Leiden und Sterben mitgehen. Wir sind eins mit Jesus in der Erwartung, die die Grabesruhe in sich trägt. Und wir sind eins mit Jesus, wenn wir mit ihm und wie er zur Auferstehung gerufen sind. Wir sind eins mit Jesus, wenn wir an diesen Tagen gemeinsam beten und Gottesdienst feiern.

Heute, am Palmsonntag soll ganz der Jubel über Jesus, als Friedenskönig und Erlöser im Mittelpunkt stehen. Deshalb werden wir bei der Familienmesse um 9:30 Uhr als Evangelium nicht die Passion lesen wie vorgesehen, sondern den Bericht über den Einzug Jesu in Jerusalem. Die Leidensgeschichte soll dem Karfreitag vorbehalten sein.

Heute:

9:15 Uhr: Segnung der Palmzweige am Platz beim Seiteneingang der Kirche

9:30 Uhr: Kinderwortgottesdienst in der Kapelle

Pfarrgemeinde St. Thekla
4., Wiedner Hauptstraße 82
Telefon: (01) 505 50 60-30

Homepages: st.thekla.at

<https://st-thekla.pfzfb.at/>

Facebook: www.facebook.com/st.thekla

E-Mail: St.Thekla@zurFrohenBotschaft.at

Die nächsten Termine in St. Thekla

- Mo–Fr 7:15 Uhr: Laudes der Piaristenkommunität St. Thekla
- HEILIGE WOCHE UND OSTERN**
- Di, 12.04.22 15 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst im Haus Wieden
- Mi, 13.04.22 18:30 Uhr: Buß-Gottesdienst, danach Beichtgelegenheit
- Do, 14.04.22 Gründonnerstag: 19 Uhr: Hl. Messe vom Letzten Abendmahl, danach Ölbergandacht
- Fr, 15.04.22 Karfreitag 14:30 Uhr: Kreuzweg
18 Uhr: Feier vom Leiden und Sterben Christi
- Sa, 16.04.22 Karsamstag: 8 Uhr: Laudes. Danach Anbetung in der Kapelle beim Hl. Grab
Osternacht
17:30 Uhr: Auferstehungsfeier für Kinder
20 Uhr: Feier der Osternacht
Nach beiden Feiern Speisensegnung
- So, 17.04.22 Ostersonntag
Hl. Messen um 9:30, 11 und 18:30 Uhr (keine 8-Uhr-Messe); nach den Messen Speisensegnung.
Die Osterkollekte wird heuer den Ukraine-Flüchtlingen gewidmet.
- Mo, 18.04.22 Ostermontag. 8 Uhr: Hl. Messe
- WEITERE TERMINE**
- Di, 19.04.22 15 Uhr: Seniorenklub im Pfarrzentrum
- Mi, 20.04.22 19:30 Uhr: Bibliolog
- Fr, 22.04.22 15 Uhr: Hl. Messe im Haus Wieden
19:30: Konsultativtreffen Gemeindeausschuss Thek
- Sa, 23.04.22 Straßenfest der Jungschar St. Thekla

Wir suchen Ostereier

Auch heuer wollen wir wieder nach der Osternachtfeier gesegnete Eier an alle Mitfeiernden verteilen. Wenn Sie ein paar gekochte und gefärbte Eier - vorzugsweise **Bio-Freilandeier** - spenden möchten, bringen Sie diese bitte vom **14. bis 16. April 2022** in die Sakristei oder in unser Pfarrbüro.

Karwochen- und Osterliturgie

Nach den Feiern der Kar- und Ostertage in der Ausnahmesituation der Coronapandemie 2020 und 2021 dürfen wir 2022 weitgehend in die Normalität zurückkehren - und damit zum Gewohnten aus den Jahren vor der Pandemie. Nach heutigem Wissensstand wird man **ohne Anmeldung** an den Feiern der Kartage und zu Ostern teilnehmen können.

Beichtgelegenheit in der Karwoche in St. Thekla

Mi 13.04.22: Nach dem Bußgottesdienst um 18:30 Uhr
Gründonnerstag: 8–9 Uhr und 17:30–18:30 Uhr
Karfreitag: 8–9 Uhr und 15–17 Uhr
sowie nach Vereinbarung mit P. Pius oder P. Gerald

„Pop-up-Ostern mit Speisensegnung“ (Sa, 16.04.22)

Einfacher Oster-Wort-Gottesdienst mit Speisensegnung draußen
10 + 11 Uhr St. Elisabeth-Platz; **11 Uhr: vor der Kirche St. Thekla**;
15:30 Uhr: vor dem Theater Akzent (Theresianumgasse 18);
15 + 16 Uhr: vor der Karlskirche; 16 Uhr: vor dem Oberen Belvedere

Endlich wieder Seniorenklub!

Wir laden alle Seniorinnen und Senioren zum Besuch des **Seniorenklubs** am Dienstag, dem **19. April 2022** im Pfarrzentrum St. Thekla ein.
Helga Riedel, Resi Kowarc und Anna Traunmüllner

Die Ukrainische Gemeinde in Wien sucht dringend Frühjahrsbekleidung für Flüchtlinge

Gesucht wird: Gut erhaltene Ober- und Unterbekleidung für Frauen und Männer.

Abzugeben: Mo-Fr 11-19 Uhr (vorerst bis Ende April vorgesehen)
Bitte vorsortieren in Frauen-/Männer-/Ober-/Unterbekleidung.

Wo: Ukrainisches Gemeinde-Kleiderlager, 2., Blumauergasse 1b (bei der U2-Station Taborstraße).

Nähere Informationen bei Renate Eibler (Tel. 0676 73 60 946)

Übersicht über Spendenmöglichkeiten für die Ukraine:

<https://www.erzdioezese-wien.at/site/home/nachrichten/article/100893.html>

Sonntags- und Feiertagsmessen: 18:30 Uhr (VA), 8, 9:30, 11 und 18:30 Uhr
Werktagmessen: Mo, Mi, Fr: 8 Uhr
Di, Do: 18:30 Uhr; Di: auch 10 Uhr (bes. für Pensionisten)
Bürostunden: Di und Fr 9–12 Uhr oder Tel. (01) 505 50 60

Klarissenkloster Gartengasse
5., Gartengasse 4
Messen: werktags 7 Uhr, sonntags 9 Uhr
Homepage: klarissen.at

Pfarre zur Frohen Botschaft
Tel.: (01) 505 50 60
Homepage: Pfarre.zurFrohenBotschaft.at
E-Mail: Pfarre@zurFrohenBotschaft.at